

Barocktrompete

Symposium

28.–31. Januar 2009

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldung bis 15. Dezember 2008:
Hochschule für Musik
z. Hd. Frau Christa Mohr
Veilhofstraße 34
D - 90489 Nürnberg
christa.mohr@stadt.nuernberg.de

TEILNAHMEGEBÜHR 80,- EUR

Die Anzahlung von 40,- EUR wird fällig zusammen mit der Anmeldung.
Bankverbindung der Fördergesellschaft der
Hochschule für Musik Nürnberg:
Sparkasse Nürnberg
Konto-Nr. 6 601 801
BLZ: 760 501 01
IBAN: DE73 7605 0101 0006 6018 01
SWIFT-BIC: SSKNDE77XXX

Der Eingang von Anmeldung und Anzahlung wird schriftlich bestätigt.
Bei Abmeldung nach dem 10. Januar 2009 verfällt die Anzahlung als
Bearbeitungs-Gebühr und wird nicht zurückgezahlt. Der Restbetrag
wird bei Einschreibung am 28.01.09 ab 18.00 Uhr im Germanischen
Nationalmuseum fällig.

Für die Teilnehmenden des Symposiums ist der Eintritt zu den
Veranstaltungen im Rahmen der „Tage Alter Musik 2009“ frei.

TEILNEHMERZAHL

Die Teilnehmerzahl ist auf 24 begrenzt und richtet sich nach der
zeitlichen Reihenfolge der Anmeldungen.

UNTERKUNFT

Für Unterkunft und Verpflegung sorgen die Teilnehmenden selbst,
mit der Anmeldebestätigung wird ein Unterkunftsverzeichnis
verschickt.

ABSCHLUSSKONZERT

Die Teilnehmenden sind herzlich eingeladen,
beim Abschlusskonzert mitzuwirken.

ORGANISATION DER MEISTERKLASSEN/WORKSHOPS

Alle Teilnehmenden haben die Möglichkeit, sich bei zwei Lehrenden
für je eine Unterrichtseinheit einzuschreiben. Über aktive oder
passive Teilnahme entscheidet ggf. ein kurzes Vorspiel am Donners-
tag, 19.30 Uhr im Kammermusiksaal der Musikhochschule.
Weitergehende Informationen unter
www.hfm-nuernberg.de/veranstaltungen/tagealtermusik

GERMANISCHES NATIONALMUSEUM		www.gnm.de
Telefon + 49 911 1331 - 0	Kartäusergasse 1	Di-So 10-18 Uhr
Telefax + 49 911 1331 - 200	D-90402 Nürnberg	Mi 10-21 Uhr



BAROCKTROMPETE SYMPOSIUM

28.–31. Januar 2009 in Nürnberg

Eine Veranstaltung der „Gesellschaft der Förderer der Hochschule
für Musik in Nürnberg e.V.“ in Verbindung mit der Hochschule für
Musik Nürnberg und dem Germanischen Nationalmuseum, gefördert
durch die Stadt Nürnberg, den Bezirk Mittelfranken, das Bayerische
Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

SCHIRMHERRSCHAFT

Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly

WEITERE VERANSTALTUNGEN DES GERMANISCHEN NATIONALMUSEUMS

entnehmen Sie bitte dem Vierteljahresprogramm
bzw. unserer Website www.gnm.de



Hochschule für Musik
Nürnberg

GERMANISCHES
NATIONAL
MUSEUM

Alle Zeiten. Alle Sinne

Barocktrompete Symposium 28.–31. Januar 2009



PROGRAMM

Mittwoch, 28. Januar 2009

-
- 18.00 **Einschreibung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer** im Foyer des Germanischen Nationalmuseums, Kartäusergasse 1, 90402 Nürnberg
-
- 20.00 **Eröffnungs-Konzert „Trompetissimo I“**
Aufseß-Saal des Germanischen Nationalmuseums
- Konzert der Reihe „Musica Antiqua“**
veranstaltet vom Bayerischen Rundfunk – Studio Franken und dem Germanischen Nationalmuseum in Verbindung mit den Tagen Alter Musik
- Clarini Trompetenensemble** (Leitung Susan Williams)
Trompetenensemble der Schola Cantorum Basiliensis (Leitung Jean François Madeuf)



Donnerstag, 29. Januar 2009

Vorträge, Diskussionen, Führungen

Germanisches Nationalmuseum, Sammlung historischer Musikinstrumente

-
- 10.00 **Begrüßung durch G. Ulrich Großmann**, Generaldirektor des Germanischen Nationalmuseums und **Siegfried Jerusalem**, Präsident der Hochschule für Musik Nürnberg
-
- 10.15 **Frank P. Bär** (Nürnberg): Das Zentrum des Trompetenbaus – warum Nürnberg?
-
- 10.40 **Karl Hachenberg** (Bad Breisig): Das historische Messingblech: seine Herstellung und Eigenschaften
-
- 11.05 **Markus Raquet** (Nürnberg): Metallblasinstrumentenbau in Nürnberg im 16.-18. Jahrhundert – Herstellungstechnologie
-
- 11.30 Kaffeepause im Museumsbistro
-
- 12.00 **Besichtigung der Trompeten** in der Sammlung historischer Musikinstrumente mit **Markus Raquet** (Nürnberg)
-
- 13.00 Mittagspause

Donnerstag, 29. Januar 2009

-
- 14.30 **Michael Münkwitz** (Rostock): Die Birckholtz-Trompete von 1650: Original und Nachbau
-
- 15.00 **Rainer Egger** (Basel): Johann Ernst Altenburgs Aussagen über den Gebrauch von Trompeten – akustische Untersuchungen von Barocktrompeten; eine Gegenüberstellung
-
- 15.30 **Graham Nicholson** (Den Haag): VOC Schiff Batavia
-
- 16.00 Kaffeepause im Museumsbistro
-
- 16.30 **Podiumsgespräch** „Was bringt uns heute die Beschäftigung mit historischen Instrumenten?“
Ende gegen 18.00 Uhr
-
- 19.30 **Einteilung und Trompetenensemble**
Kammermusiksaal der Hochschule für Musik, Veilhofstraße 34, 90489 Nürnberg
Ende 21.00 Uhr

Freitag, 30. Januar 2009

Meisterklassen, Workshops, Instrumentenausstellung

Musikhochschule, Veilhofstraße 34, 90489 Nürnberg

-
- 09.00 **Philip Tarr** (Basel): „Die Pauken – Fundament des Trompetenensembles“
Schlagzeug-Raum der Hochschule für Musik
-
- 10.00 **Meisterklassen und Workshops**
Hochschule für Musik, Kammermusiksaal und Raum 234
Ende 13.00 Uhr
-
- 14.30 **Meisterklassen und Workshops**
Hochschule für Musik, Kammermusiksaal und Raum 234
Ende 19.30 Uhr
-
- 13.00 **Instrumentenausstellung** von **Rainer Egger** (Basel), **Michael Münkwitz** (Rostock), **Markus Raquet** (Bamberg), **Norbert Neubauer** (Nürnberg), **Graham Nicholson** (Den Haag)
bis 31. Januar 2009

Samstag, 31. Januar 2009

-
- 10.00 **Proben für das Abschluss-Konzert**
Hochschule für Musik, Kammermusiksaal/Raum 234/Raum 139
Ende 13.00 Uhr
-
- 16.00 **Proben** im Historischen Rathaussaal
-
- 19.30 **Abschluss-Konzert „Trompetissimo II“**
Historischer Rathaussaal
Es spielen u. a. die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Symposiums
Leitung: Ute Hartwich, Jean François Madeuf, Susan Williams
Werke u. a. von H. Purcell, H.I.F. Biber, P.J. Vejvanovski

